

Projekt: Bürgerrat „Hitzeschutz“ Marzahn-Nord



Projektbeschreibung:

Zum ersten Mal fand in Marzahn-Hellersdorf (Bezirksregion Marzahn-Nord) ein Bürgerrat statt. Grundlage ist der Beschluss des Bezirksamts vom 17.06.2025. Der Bürgerrat tagte an zwei Sitzungen und erarbeitete Empfehlungen für Maßnahmen zum Hitzeschutz in der Nachbarschaft. Zu den Empfehlungen des Bürgerrats wurden alle Einwohnerinnen und Einwohner Marzahn-Nords befragt, welche Ideen ihrer Meinung nach Umgesetzt werden sollen. Derzeit erfolgt die Umsetzung von Maßnahmen durch das Bezirksamt: (1) Neue Bänke, (2) Gärten an öffentlichen Plätzen, (3) Wildblumenwiesen, (4) Trinkwasserspender, (5) Hitzetelefon, (6) Hitzeschutz-Bildung an Kitas und Schulen, (7) Regentonnen, (8) Entsiegelung im Seelgrabenpark, (9) Aufklärungskampagne zum Hitzeschutz

Projektbeginn:	Mai 2025	Stand der Umsetzung (nächster Meilenstein): Der Bürgerrat hat 28 Empfehlungen beschlossen. Das Bezirksamt hat geprüft, welche Maßnahmen inwiefern in 2026 umgesetzt werden können. Anschließend wurden in einer Einwohnerbefragung die umsetzbaren Maßnahmen priorisieren, woraufhin mit deren Umsetzung schrittweise begonnen wurde.
(Geplantes) Projektende:	Dezember 2027	
Ansprechperson(en):	Dominik Chadid, KlimaB	Indikatoren für Zielerreichung: Umsetzung von Maßnahmen zum Hitzeschutz in Marzahn-Nord mit Gesamtkosten in Höhe von 100.000 €.
Daten und Fakten:	Als Teil des Projekts „Klima trifft Kommune“ wurde die Durchführung des Bürgerrats aus Fördermitteln finanziert. Nur für die Umsetzung von Empfehlungen fallen Kosten für den Bezirk an.	